

Selbstverständnis



Wer sind wir?

Wir, die Animal Liberators Frankfurt, sind eine Tierrechtsgruppe, die primär im Rhein-Main-Gebiet aktiv ist. Wir verstehen uns als basisdemokratische und emanzipatorische Gruppierung.

Wofür stehen wir?

Wir vertreten eine konsequent antipeziesistische Einstellung, die eine vegane Lebensweise voraussetzt, ist das Fundament unseres Aktivismus und bildet zugleich die Grundvoraussetzung für die Erreichung unserer Ziele.

Veganismus verstehen wir als Prinzip der Emanzipation, also der Befreiung, nichtmenschlicher Tiere aus allen Formen der menschlichen Herrschafts- und Ausbeutungsverhältnissen.

Wir stellen uns gegen jede Form der Tierausbeutung durch den Menschen und setzen uns dafür ein, dass sie als fühlende Individuen mit eigenen Bedürfnissen gesehen werden und frei von jeglichen Gewaltformen, Ausbeutung, Unterdrückung und Diskriminierung wahrgenommen und dementsprechend behandelt werden.

Der Kampf für Tierrechte/Tierbefreiung bedeutet somit eine gesamtgesellschaftliche Umstrukturierung. Dies beinhaltet auch die Abschaffung eines ausbeuterischen kapitalistischen, profitorientierten Systems, welches Individuen und Natur zu Kapital, Mittel und Ware verklärt.

Gegenwärtig werden nichtmenschliche Tiere in allen alltäglichen Bereichen unseres Lebens unterdrückt und schlichtweg als Objekte betrachtet. Sei es das „Nutztier“ für die Fleisch-, Eier-, Milch-, Fischerei-, Leder- oder Pelzindustrie, das „Versuchstier“, das „Zoo- oder Zirkustier“, das „Haustier“ oder das vom Jäger anvisierte „Wildtier“.

Wir Menschen kategorisieren sie ein und bestimmen damit willkürlich über ihr Leben, ihr Leiden und ihren Tod. Ihre elementarsten Bedürfnisse, nämlich die nach Freiheit und Unversehrtheit werden konsequent ignoriert und der Erfüllung menschlicher Zwecke und Interessen vehement untergeordnet.

Selbstverständnis



Wer sind wir?

Wir, die Animal Liberators Frankfurt, sind eine Tierrechtsgruppe, die primär im Rhein-Main-Gebiet aktiv ist. Wir verstehen uns als basisdemokratische und emanzipatorische Gruppierung.

Wofür stehen wir?

Wir vertreten eine konsequent antipeziesistische Einstellung, die eine vegane Lebensweise voraussetzt, ist das Fundament unseres Aktivismus und bildet zugleich die Grundvoraussetzung für die Erreichung unserer Ziele.

Veganismus verstehen wir als Prinzip der Emanzipation, also der Befreiung, nichtmenschlicher Tiere aus allen Formen der menschlichen Herrschafts- und Ausbeutungsverhältnissen.

Wir stellen uns gegen jede Form der Tierausbeutung durch den Menschen und setzen uns dafür ein, dass sie als fühlende Individuen mit eigenen Bedürfnissen gesehen werden und frei von jeglichen Gewaltformen, Ausbeutung, Unterdrückung und Diskriminierung wahrgenommen und dementsprechend behandelt werden.

Der Kampf für Tierrechte/Tierbefreiung bedeutet somit eine gesamtgesellschaftliche Umstrukturierung. Dies beinhaltet auch die Abschaffung eines ausbeuterischen kapitalistischen, profitorientierten Systems, welches Individuen und Natur zu Kapital, Mittel und Ware verklärt.

Gegenwärtig werden nichtmenschliche Tiere in allen alltäglichen Bereichen unseres Lebens unterdrückt und schlichtweg als Objekte betrachtet. Sei es das „Nutztier“ für die Fleisch-, Eier-, Milch-, Fischerei-, Leder- oder Pelzindustrie, das „Versuchstier“, das „Zoo- oder Zirkustier“, das „Haustier“ oder das vom Jäger anvisierte „Wildtier“.

Wir Menschen kategorisieren sie ein und bestimmen damit willkürlich über ihr Leben, ihr Leiden und ihren Tod. Ihre elementarsten Bedürfnisse, nämlich die nach Freiheit und Unversehrtheit werden konsequent ignoriert und der Erfüllung menschlicher Zwecke und Interessen vehement untergeordnet.

Was wollen wir?

Wir kämpfen für eine Gesellschaft, welche die Einzigartigkeit und Individualität aller Lebewesen respektiert und ihnen Freiheit, Unversehrtheit und ein uneingeschränktes Lebensrecht, frei von Gewalt, Ausbeutung und Willkür ermöglicht. Hierbei ist natürlich auch zu erwähnen, dass hierzu auch der Schutz unser aller Lebensräume unabdingbar ist, weswegen wir uns auch entschieden gegen Umweltzerstörung durch o.g. Systemstrukturen einsetzen.

Was machen wir?

Wir machen Infostände, nehmen an Demonstrationen teil oder organisieren diese und klären über Tierausbeutung, ethisch motivierten, politischen Veganismus sowie Tierrechte und Tierbefreiung auf.

Personen und Gruppen mit spezieisistischen, sexistischen, rassistischen, antisemitischen, LGBTIQ+ -feindlichen, totalitär-religiösen oder anderen anti-emanzipatorischen Standpunkten sind bei uns nicht erwünscht!

Wenn ihr euch mit unserem Selbstverständnis identifizieren könnt, lernt uns gerne kennen, ihr seid herzlich willkommen; lasst uns gemeinsam aktiv sein!

Für die Befreiung aller Tiere!



animal-liberators-frankfurt.de



animal-liberators-frankfurt.de



Was wollen wir?

Wir kämpfen für eine Gesellschaft, welche die Einzigartigkeit und Individualität aller Lebewesen respektiert und ihnen Freiheit, Unversehrtheit und ein uneingeschränktes Lebensrecht, frei von Gewalt, Ausbeutung und Willkür ermöglicht. Hierbei ist natürlich auch zu erwähnen, dass hierzu auch der Schutz unser aller Lebensräume unabdingbar ist, weswegen wir uns auch entschieden gegen Umweltzerstörung durch o.g. Systemstrukturen einsetzen.

Was machen wir?

Wir machen Infostände, nehmen an Demonstrationen teil oder organisieren diese und klären über Tierausbeutung, ethisch motivierten, politischen Veganismus sowie Tierrechte und Tierbefreiung auf.

Personen und Gruppen mit spezieisistischen, sexistischen, rassistischen, antisemitischen, LGBTIQ+ -feindlichen, totalitär-religiösen oder anderen anti-emanzipatorischen Standpunkten sind bei uns nicht erwünscht!

Wenn ihr euch mit unserem Selbstverständnis identifizieren könnt, lernt uns gerne kennen, ihr seid herzlich willkommen; lasst uns gemeinsam aktiv sein!

Für die Befreiung aller Tiere!